



# The Night of Classic and Pop

**Crossover Konzert im Stil der Last Night of the Proms**  
optional mit Gaststars Anna Maria Kaufmann,  
Deborah Sasson oder Eva Lind

Die legendäre „Last Night of the Proms“ in der Londoner Royal Albert Hall ist das größte und bekannteste Crossover-Konzert Europas und begeistert mit einer gigantischen Mischung aus Highlights der Klassik und des Pop jährlich tausende von Zuschauern.

„The Night of Classic & Pop“ präsentiert Höhepunkte aus Klassik, Oper, Musical, Film und Pop und schlägt damit eine Brücke zwischen musikalischen Generationen.

Die Frankfurter Sinfoniker wurden 1986 von Günther Gräf ins Leben gerufen. Der aus 34 Musikerinnen und Musikern bestehende Stamm setzt sich vorwiegend aus Instrumentalisten der Klangkörper des Hessischen Rundfunks und der Opernhäuser Frankfurt am Main, Darmstadt und Wiesbaden zusammen. Die musikalische Flexibilität der Orchestermmitglieder erlaubt es den Frankfurter Sinfonikern Konzertveranstaltungen jeglicher Art durchzuführen, von der Sinfonie über Oper zu Musical bis hin zu Popkonzerten, wie zB mit Udo Jürgens.

Dirigent Stefan Ottersbach ist gefragter klassischer Dirigent und an zahlreichen Bühnen im In- und Ausland tätig. Er präsentiert und moderiert das Programm unterhaltend und mit viel Humor.

Optional ist die Produktion mit den Gaststars Anna-Maria Kaufmann, Deborah Sasson oder Eva Lind zu buchen, die den Schwerpunkt auf berühmte Arien aus Opern, Operetten und auf Songs aus Musicals und Filmklassikern legen.

## Pressestimmen

„Ohnehin reihte sich an diesem Abend ein Glanzlicht der Musikgeschichte an das Nächste“ (Aachener Zeitung)

„Alexander Kronev, Bariton (...) aus Sofia, brillierte als Barbier stimmgewaltig und mit ausdrucksstarker Stimme“ (Aachener Zeitung)

„Nach Stücken von Ennio Morricone und dem unvergessenen „Don't cry for me Argentina“ aus Andrew Lloyd Webbers „Evita“ honorierte das Publikum die grandiosen Vorträge mit langanhaltendem Applaus und Standing Ovationen“ (Aachener Zeitung)

„Stürmischen Zwischenapplaus erntet immer wieder die junge und charismatische Sopranistin Laura Nicorescu, deren wunderschöne und kraftvolle Stimme nicht erst bei „È strano“ aus Verdis „La Traviata“ für Gänsehaut sorgt“. (Stader Tageblatt)

„Das war großartig. Wer am Sonnabendabend im ausverkauften Stadel-Saal „The Night Of Classic And Pop“ erlebte, kam in den Genuss einer musikalischen Kreuzfahrt zwischen den Genres, dargeboten von einer phantastischen Kammerphilharmonie [...] und herausragenden Solisten.“ (Stader Tageblatt)

## Künstler

Frankfurter Sinfoniker  
Dirigent: Stefan Ottersbach

Laura Nicorescu, Soran  
Rafael Caverio, Tenor  
Angelika Lichtenstern,  
Violine

mögliche Gaststars  
Anna Maria Kaufmann  
Deborah Sasson  
Eva Lind

## Termine

Auf Anfrage

## Honorar

Auf Anfrage

## Nebenkosten

Bühnenanweisung,  
evtl. Hotels, KSK, GEMA

